

# Pressemitteilung

**Antik & Kunst 2015** (15. bis 18. Januar)

Januar 2015

## **Antike Kostbarkeiten, zeitgenössische Kunst – „Antik & Kunst“ besticht mit exquisiten Highlights**

**Auf der „Antik & Kunst“ 2015 in der Messe Sindelfingen werden Kunstliebhaber, Sammler, Lifestyler und auch Kapitalanleger wieder mit erlesensten Exponaten bedient. Auf zwei Stockwerken präsentiert die Messe eine perfekte, inspirierende Liaison aus antiken Schätzen und zeitgenössischer Kunst. Von der Dürer-Grafik über den Aufsatzschreibtisch des ersten württembergischen Königs bis hin zur großen Dalí-Verkaufsausstellung: Es warten viele Highlights auf die Besucher ...**

Antiquitäten und zeitgenössische Kunst im Tandem – mit diesem Erfolgsrezept hat die „Antik & Kunst“ in der Messe Sindelfingen Jahr für Jahr großen Zuspruch erfahren. Auch jetzt werden wieder renommierte Aussteller aus dem In- und Ausland in der Zeit vom 15. bis 18. Januar 2015 ihr erlesenes Angebot an antiken und modernen Kostbarkeiten präsentieren.

Im Erdgeschoss bietet die Kunst der Vergangenheit dem Besucher einen grandiosen Empfang: Antikschmuck von höchstem kunsthandwerklichem Anspruch, exquisite Möbel aus den unterschiedlichsten Epochen, Porzellan, Gläser und Fayencen, Kupferstiche und Malerei der alten

Meister – ein reich bestücktes Jagdrevier für passionierte Sammler, Kunstliebhaber und auch stilbewusste Lifestyler.

### **Art Déco aus dem Grand Hotel**

Neben der erlesenen, mondänen Art-Déco-Juwelierekunst, die z.B. von Brigitte und Saskia Seewald aus Berlin auf der Messe präsentiert wird, begeistert auch Cornelia Wanders aus Hamburg mit edlen Exponaten aus dieser stilreichen Epoche: Ihre qualitativ voll versilberte Jardinière auf Plateau geht auf das Jahr 1928 zurück und stammt aus dem alten Pariser Grandhotel. Der dunkelblaue Glaseinsatz der Jardinière betont die zwanglose, edle Eleganz des Objekts.

### **Der Aufsatzschreibtisch des „schwäbischen Zaren“**

Königlich ist das Möbelstück, das der Kunsthändler Georg Britsch aus Bad Schussenried in Sindelfingen präsentieren wird: Der prächtige Aufsatzschreibtisch von Friedrich Wilhelm Karl von Württemberg (1754 – 1816), dem ersten württembergischen König, wurde um 1805 von dem berühmten Kunsttischler Johannes Klinckerfuß gefertigt und gehörte zum Hofinventar des Neuen Schlosses in Stuttgart.

Noch ältere Möbel, nämlich aus Mozarts Zeiten, hat Axel Schlapka im Gepäck: Sein eindrucksvolles Ensemble aus 12 gleichen Nussbaum-Stühlen stammt aus der Zeit um 1780. Neben vielen anderen Möbelstücken zeigt der findige Münchner Kunsthändler und Biedermeier-Spezialist außerdem einen Schreibschrank, Kirschbaum furniert, aus Thüringen, dessen Entstehungszeit auf ca. 1825 datiert wird.

Beim Kunstkabinett Strehler, den Lokalmatadoren aus Sindelfingen, steht Kunst auf Papier im Mittelpunkt: Die renommierte Kunsthandlung, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiert, ist eine deutschlandweite Hochburg für das Werk der weltberühmten Malerin und Naturforscherin Maria Sibylla Merian und bietet auf der „Antik & Kunst“ eine reiche Auswahl an Kupferstichen von dieser Ausnahmekünstlerin an, darüber hinaus noch viele weitere wertvolle Raritäten – von der alten Dürer-Grafik bis hin zu Werken von Chagall und Picasso.

### **Experten jurieren und beraten**

Anspruch und Vertrauen haben auf der „Antik & Kunst“ höchste Priorität. Auf die Echtheit der ausgestellten Kostbarkeiten, so betont Projektleiterin Kathrin Sindlinger von der Messe Sindelfingen, ist Verlass: „Auch in diesem Jahr ist jedes einzelne Exponat in Bezug auf Echtheit und Alter von einem renommierten Expertenteam juriert. Ausgestellt wird nur, was dessen Kenneraugen standhält.“ Wer selbst ein Erb- oder Sammlerstück zu Hause hat, kann dieses mitbringen und vor Ort individuell begutachten lassen – guter Rat, der mit einem Obolus von 10 € auch nicht teuer ist. Die Expertenberatung findet vom 16. bis 18.01.2015 täglich von 11 bis 14 und von 15 bis 18 Uhr statt.

### **Zeitgenössische Kunst im Obergeschoss**

Im Obergeschoss der Messe wartet die zeitgenössische Kunst. Eine Werkauswahl mit Schwerpunkten auf Malerei und Skulpturen bietet die Galerie Contemporary Fine Arts - Galerie Andreas Kerstan aus Backnang an. Zu den von Kerstan präsentierten Künstlern gehören z.B. die Maler Ulrich Naumann und Sabine Nicke sowie der Bildhauer Thomas Seifert. Der Galerist selbst ist vor allem für seine eindrucksvollen modernen Kopfskulpturen bekannt, die den industrialisierten Menschen in den Mittelpunkt stellen. Die klassisch-modernen Skulpturen des Bildhauers Max Seiz haben ebenfalls die Darstellung des Menschen im Fokus. Mit weiteren internationalen und regionalen Künstlern tritt die Galerie Stadtatelier Urban Hajek auf: Abstrakte Formen und Farben, kreative

Ornamentik, Bilder, die Geschichten erzählen, und viele andere Arbeiten werden von dem bekannten Stuttgarter Galeristen auf der „Antik & Kunst“ präsentiert. Sarah Haberkern von der Gallery Art & Antik in Stuttgart stellt dem Publikum acht Künstler mit den verschiedensten Schwerpunkten vor: Der Bogen spannt sich von der Auseinandersetzung mit Leben und Tod über figurative Malerei sowie Collage und Mischtechnik bis hin zu Skulpturen.

### **Große Dalí-Sonder- und Verkaufsausstellung**

Prominent vertreten im Obergeschoss: Salvador Dalí, der „König der Surrealisten“. Mit über 300 Originalarbeiten aus dem Fundus des Kunsthändlers Helmut Rebmann präsentiert die „Antik & Kunst“ einen staunenswerten Einblick in das Schaffen des exzentrischen spanischen Künstlers. „Es handelt sich um Handzeichnungen, Lithografien und Radierungen von Dalí“, erklärt Kathrin Sindlinger, „alle selbstverständlich mit amtlicher Expertise.“

### **Beliebter nächtlicher Kunst-Event: Kunst-Trilogie**

Am Samstag, dem 17.1. um 18 Uhr lädt die Messe Sindelfingen die Besucher der „Antik & Kunst“ wieder zur „Kunst-Trilogie“ ein: Stilvoll chauffiert im Oldtimer-Bus geht es zum nahe gelegenen „SCHAUWERK Sindelfingen“, dann zur „Galerie der Stadt Sindelfingen“ und schließlich in die Nachbarstadt zur „Städtischen Galerie Böblingen“. Busfahrt, Galerien-Eintritt und die jeweilige exklusive Kurzführung vor Ort sind für die Besucher der „Antik & Kunst“ kostenlos.

Die „Antik & Kunst“ findet vom 15. bis 18. Januar 2015 in der Messe Sindelfingen statt. Den Auftakt bildet eine festliche Vernissage am 15.1. von 17 bis 21 Uhr. Von Freitag bis Sonntag ist die Messe von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet für Erwachsene 10 Euro, für Jugendliche ab 16 Jahre, Schüler, Studenten und Rentner 8 Euro. Für Kinder bis 15 Jahre in Begleitung Erwachsener ist der Eintritt kostenlos.

Informationen zur Messe: [www.antik-kunst-messe.de](http://www.antik-kunst-messe.de)

Ihr Ansprechpartner für Fragen zur Messe:

Heidi Debschütz

Pressestelle

Fon: +49(0)7034 / 237558

[heidi.debschuetz@messe-sindelfingen.de](mailto:heidi.debschuetz@messe-sindelfingen.de)

Kathrin Sindlinger

Projektleitung

Messe Sindelfingen GmbH & Co. KG

Mahdentalstraße 116, 71065 Sindelfingen, Deutschland

Fon: +49(0)7031 / 791-114

[kathrin.sindlinger@messe-sindelfingen.de](mailto:kathrin.sindlinger@messe-sindelfingen.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.messe-sindelfingen.de](http://www.messe-sindelfingen.de)

**Bildunterschriften:**

((Bild Merian\_Echse2015, Bildnachweis: Kunstkabinett Strehler))

Eine reiche Auswahl aus dem Werk der Künstlerin und Naturforscherin Maria Sibylla Merian (1647 – 1717) offeriert das Kunstkabinett Strehler aus Sindelfingen auf der "Antik & Kunst": Hier das beeindruckende Bild eines Kaimans, der in die südamerikanische Korallenrollschlange *Anilius scytale* beißt.

((Bild Schreibtisch, Bildnachweis: Kunsthandel Georg Britsch))

Ein Möbelstück von königlicher Provenienz: Der kostbare Aufsatzschreibtisch, ausgestellt von Georg Britsch, wurde um 1805 eigens für den ersten württembergischen König Friedrich Wilhelm Karl von Württemberg gefertigt und hatte einst seinen Platz im Neuen Schloss in Stuttgart.

((Bild „12 gleiche Stühle um 1780 komp, Bildnachweis: Axel Schlapka))

Mozart und seine Freunde hätten vermutlich gerne darauf Platz genommen: Das Ensemble aus 12 gleichen Nussbaum-Stühlen, das Axel Schlapka zur „Antik & Kunst“ mitbringt, stammt aus der Zeit um 1780.

((Bild Jardiniere komp, Bildnachweis: Cornelia Wanders))

Art-Déco-Eleganz vom Feinsten: Die Jardinière auf Plateau, ausgestellt von Cornelia Wanders, entstand im Jahr 1928 und stammt aus dem alten Pariser Grandhotel.

((Bild Hirsch-bei-Sonnenaufgang-HD, Bildnachweis: Ulrich Naumann))

Eine Collage auf transparentem Seidenpapier: „Hirsch bei Sonnenaufgang“ von Ulrich Naumann, präsentiert von der Galerie Contemporary Fine Arts - Galerie Andreas Kerstan.

Über ein Belegexemplar / einen Link bei Veröffentlichung von Inhalten aus dieser Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen.

Bitte senden an:

Messe Sindelfingen GmbH & Co. KG  
Mahdentalstraße 116, 71065 Sindelfingen, Deutschland

Herzlichen Dank!